

Verkäufer*in Lebensmittel (L1)

Du verkaufst Lebensmittel. Es gibt auf dem Markt mehrere Kund*innen, aber es gibt auch noch andere Verkäufer*innen.

(Fehlende Abschnitte erst in spätere Anschlussmodulen relevant)

Verkaufe die Waren zu einem Preis, der mindestens deine **Kosten deckt**. Du hast 160€ an Kosten gehabt. Bei deinen 40 Kg Lebensmittel solltest du für mind. 4€ / Kg verkaufen ($40 \text{ Kg} \times 4\text{€} = 160\text{€}$). Aber ein bisschen Puffer wäre gut. Probiere also auch höhere Preise aus.

Wichtige Regeln und Hinweise:

Schreibe deinen Preis auf ein Schild.

Du kannst deinen Preis nur 1 mal pro Verkaufsrunde ändern.

Die Moderation sagt dir wann.

Preisabsprachen mit anderen Verkäufern sind **verboten** (200€ Strafe).

Übrige Ware kannst du im nächsten Jahr nicht mehr verkaufen.

Dein Ziel: ist es einen möglichst hohen Gewinn zu erzielen und vor allem keine Verluste zu machen. Gewinne sind eine gute Rücklage für neue Spielrunden.

09 Allokation | Markt Einführung | M1 Rollenkarten

Verkäufer*in Lebensmittel (L2)

Du verkaufst Lebensmittel. Es gibt auf dem Markt mehrere Kund*innen, aber es gibt auch noch andere Verkäufer*innen.

(Fehlende Abschnitte erst in spätere Anschlussmodulen relevant)

Verkaufe die Waren zu einem Preis, der mindestens deine **Kosten deckt**. Du hast 160€ an Kosten gehabt. Bei deinen 40 Kg Lebensmittel solltest du für mind. 4€ / Kg verkaufen ($40 \text{ Kg} \times 4\text{€} = 160\text{€}$). Aber ein bisschen Puffer wäre gut. Probiere also auch höhere Preise aus.

Wichtige Regeln und Hinweise:

Schreibe deinen Preis auf ein Schild.

Du kannst deinen Preis nur 1 mal pro Verkaufsrunde ändern.

Die Moderation sagt dir wann.

Preisabsprachen mit anderen Verkäufern sind **verboten** (200€ Strafe).

Übrige Ware kannst du im nächsten Jahr nicht mehr verkaufen.

Dein Ziel: ist es einen möglichst hohen Gewinn zu erzielen und vor allem keine Verluste zu machen. Gewinne sind eine gute Rücklage für neue Spielrunden.

09 Allokation | Markt Einführung | M1 Rollenkarten

Verkäufer*in Kleidung (K1)

Du verkaufst Kleidung. Es gibt auf dem Markt mehrere Kund*innen, aber es gibt auch noch andere Verkäufer*innen.

(Fehlende Abschnitte erst in spätere Anschlussmodulen relevant)

Verkaufe die Waren zu einem Preis, der mindestens deine **Kosten deckt**. Du hast 160€ an Kosten gehabt. Bei deinen 16 Klamotten solltest du für mind. 10€ / Kg verkaufen ($16 \times 10€ = 160€$). Aber ein bisschen Puffer wäre gut. Probiere also auch höhere Preise aus.

Wichtige Regeln und Hinweise:

Schreibe deinen Preis auf ein Schild.
Du kannst deinen Preis nur 1 mal pro Verkaufsrunde ändern.
Die Moderation sagt dir wann.

Preisabsprachen mit anderen Verkäufern sind **verboten** (200€ Strafe).

Übrige Ware kannst du im nächsten Jahr nicht mehr verkaufen.

Dein Ziel: ist es einen möglichst hohen Gewinn zu erzielen und vor allem keine Verluste zu machen. Gewinne sind eine gute Rücklage für neue Spielrunden.

09 Allokation | Markt Einführung | M1 Rollenkarten

Verkäufer*in Kleidung (K2)

Du verkaufst Kleidung. Es gibt auf dem Markt mehrere Kund*innen, aber es gibt auch noch andere Verkäufer*innen.

(Fehlende Abschnitte erst in spätere Anschlussmodulen relevant)

Verkaufe die Waren zu einem Preis, der mindestens deine **Kosten deckt**. Du hast 160€ an Kosten gehabt. Bei deinen 16 Klamotten solltest du für mind. 10€ / Kg verkaufen ($16 \times 10€ = 160€$). Aber ein bisschen Puffer wäre gut. Probiere also auch höhere Preise aus.

Wichtige Regeln und Hinweise:

Schreibe deinen Preis auf ein Schild.
Du kannst deinen Preis nur 1 mal pro Verkaufsrunde ändern.
Die Moderation sagt dir wann.

Preisabsprachen mit anderen Verkäufern sind **verboten** (200€ Strafe).

Übrige Ware kannst du im nächsten Jahr nicht mehr verkaufen.

Dein Ziel: ist es einen möglichst hohen Gewinn zu erzielen und vor allem keine Verluste zu machen. Gewinne sind eine gute Rücklage für neue Spielrunden.

09 Allokation | Markt Einführung | M1 Rollenkarten

Verkäufer*in Kleidung (K3)

Du verkaufst Kleidung. Es gibt auf dem Markt mehrere Kund*innen, aber es gibt auch noch andere Verkäufer*innen.

(Fehlende Abschnitte erst in spätere Anschlussmodulen relevant)

Verkaufe die Waren zu einem Preis, der mindestens deine **Kosten deckt**. Du hast 160€ an Kosten gehabt. Bei deinen 16 Klamotten solltest du für mind. 10€ / Kg verkaufen ($16 \times 10€ = 160€$). Aber ein bisschen Puffer wäre gut. Probiere also auch höhere Preise aus.

Wichtige Regeln und Hinweise:

Schreibe deinen Preis auf ein Schild.

Du kannst deinen Preis nur 1 mal pro Verkaufsrunde ändern.

Die Moderation sagt dir wann.

Preisabsprachen mit anderen Verkäufern sind **verboten** (200€ Strafe).

Übrige Ware kannst du im nächsten Jahr nicht mehr verkaufen.

Dein Ziel: ist es einen möglichst hohen Gewinn zu erzielen und vor allem keine Verluste zu machen. Gewinne sind eine gute Rücklage für neue Spielrunden.

09 Allokation | Markt Einführung | M1 Rollenkarten

(Anmerkung für die Moderation:

Die linksstehende Rollenkarte

„Verkäufer*in Kleidung (K3)“ →

ist nur für die Sonderrunde gedacht mit einem Monopol in der Wohnungsbranche (1 Anbieter) und einem Überangebot in der Kleidungsbranche (3 Anbieter).

Danach wird diese Rolle (K3) zu einer weiteren Rolle

→ „Vermieter*in Zimmer (Z2)“.

Siehe hierfür Material M2.

09 Allokation | Markt Einführung | M1 Rollenkarten

Vermieter*in Zimmer (Z1)

Du vermietest Wohnunzzimmer. Es gibt mehrere Mieter*innen, aber es gibt auch noch andere Vermieter*innen.

(Fehlende Abschnitte erst in spätere Anschlussmodulen relevant)

Vermiete die Zimmer zu einem Preis, der mindestens deine **Kosten deckt**. Du hast 160€ an Kosten gehabt. Bei 8 Zimmer solltest du für mindestens 20€ / Stk vermieten ($8 \times 20\text{€} = 160\text{€}$). Aber ein bisschen Puffer wäre gut. Probiere also auch höhere Preise aus.

Wichtige Regeln und Hinweise:

Schreibe deinen Preis auf ein Schild.

Du kannst deinen Preis nur 1 mal pro Verkaufsrunde ändern.

Die Moderation sagt dir wann.

Preisabsprachen mit anderen Verkäufern sind **verboten** (200€ Strafe).

Übrige Ware kannst du im nächsten Jahr nicht mehr verkaufen.

Dein Ziel: ist es einen möglichst hohen Gewinn zu erzielen und vor allem keine Verluste zu machen. Gewinne sind eine gute Rücklage für neue Spielrunden.

09 Allokation | Markt Einführung | M1 Rollenkarten

Zusatzinformation Monopol !

Vermieter*in Zimmer (Z1)

Du bist diese Runde einzige Anbieter von Zimmern auf dem Markt.

Das heißt, du kannst überdurchschnittlich hohe Preise verlangen. Es gibt ja keine Alternative für Zimmer.

Deswegen bleib mit deinen höheren Preisforderungen erst einmal hartnäckig. Sag den Kund*innen ruhig ins Gesicht, dass sie sonst halt ohne Zimmer erfrieren müssen.

Aber die Zimmer müssen natürlich trotzdem noch mit dem Budget der Kund*innen bezahlbar sein, damit du überhaupt etwas verkaufst.

09 Allokation | Markt Einführung | M1 Rollenkarten

Konsument*in (1)

Deine Rolle: Du hast ein Budget von 80€. Damit kaufst du dir auf dem Markt Lebensmittel, Klamotten und Wohnungen zur Miete.

(Fehlende Abschnitte erst in spätere Anschlussmodulen relevant)

Kaufe auf dem Markt deine Produkte. Du willst möglichst wenig dafür zahlen, bzw. möglichst viele Produkte bekommen. Deshalb vergleichst du Preise. Die Anbieter*innen können übrigens einmal pro Runde ihren Preis anpassen.

Dein Ziel ist es, mindestens auf Standard Niveau zu kommen – wenn möglich auch auf Luxus (siehe Tabelle). Wenn du unter das Minimum fällst, dann ist das Spiel für dich zu Ende.

	Minimum	Standard	Luxus
Lebensmittel (Kg)	2	4-7	8 +
Kleidung (Stk)	1	2-3	4 +
Zimmer (Stk)	0,5	1-2	3 +
Freizeit Spielrunden	0	3-5	6 +

Übrigens: Du verbrauchst die Ware danach vollständig (sie wird von der Spielleitung eingesammelt) und musst nächste Runde wieder neue Waren kaufen.

09 Allokation | Markt Einführung | M1 Rollenkarten

Konsument*in (2)

Deine Rolle: Du hast ein Budget von 80€. Damit kaufst du dir auf dem Markt Lebensmittel, Klamotten und Wohnungen zur Miete.

(Fehlende Abschnitte erst in spätere Anschlussmodulen relevant)

Kaufe auf dem Markt deine Produkte. Du willst möglichst wenig dafür zahlen, bzw. möglichst viele Produkte bekommen. Deshalb vergleichst du Preise. Die Anbieter*innen können übrigens einmal pro Runde ihren Preis anpassen.

Dein Ziel ist es, mindestens auf Standard Niveau zu kommen – wenn möglich auch auf Luxus (siehe Tabelle). Wenn du unter das Minimum fällst, dann ist das Spiel für dich zu Ende.

	Minimum	Standard	Luxus
Lebensmittel (Kg)	2	4-7	8 +
Kleidung (Stk)	1	2-3	4 +
Zimmer (Stk)	0,5	1-2	3 +
Freizeit Spielrunden	0	3-5	6 +

Übrigens: Du verbrauchst die Ware danach vollständig (sie wird von der Spielleitung eingesammelt) und musst nächste Runde wieder neue Waren kaufen.

09 Allokation | Markt Einführung | M1 Rollenkarten

Konsument*in (3)

Deine Rolle: Du hast ein Budget von 80€. Damit kaufst du dir auf dem Markt Lebensmittel, Klamotten und Wohnungen zur Miete.

(Fehlende Abschnitte erst in spätere Anschlussmodulen relevant)

Kaufe auf dem Markt deine Produkte. Du willst möglichst wenig dafür zahlen, bzw. möglichst viele Produkte bekommen. Deshalb vergleichst du Preise. Die Anbieter*innen können übrigens einmal pro Runde ihren Preis anpassen.

Dein Ziel ist es, mindestens auf Standard Niveau zu kommen – wenn möglich auch auf Luxus (siehe Tabelle). Wenn du unter das Minimum fällst, dann ist das Spiel für dich zu Ende.

	Minimum	Standard	Luxus
Lebensmittel (Kg)	2	4-7	8 +
Kleidung (Stk)	1	2-3	4 +
Zimmer (Stk)	0,5	1-2	3 +
Freizeit Spielrunden	0	3-5	6 +

Übrigens: Du verbrauchst die Ware danach vollständig (sie wird von der Spielleitung eingesammelt) und musst nächste Runde wieder neue Waren kaufen.

09 Allokation | Markt Einführung | M1 Rollenkarten

Konsument*in (4)

Deine Rolle: Du hast ein Budget von 80€. Damit kaufst du dir auf dem Markt Lebensmittel, Klamotten und Wohnungen zur Miete.

(Fehlende Abschnitte erst in spätere Anschlussmodulen relevant)

Kaufe auf dem Markt deine Produkte. Du willst möglichst wenig dafür zahlen, bzw. möglichst viele Produkte bekommen. Deshalb vergleichst du Preise. Die Anbieter*innen können übrigens einmal pro Runde ihren Preis anpassen.

Dein Ziel ist es, mindestens auf Standard Niveau zu kommen – wenn möglich auch auf Luxus (siehe Tabelle). Wenn du unter das Minimum fällst, dann ist das Spiel für dich zu Ende.

	Minimum	Standard	Luxus
Lebensmittel (Kg)	2	4-7	8 +
Kleidung (Stk)	1	2-3	4 +
Zimmer (Stk)	0,5	1-2	3 +
Freizeit Spielrunden	0	3-5	6 +

Übrigens: Du verbrauchst die Ware danach vollständig (sie wird von der Spielleitung eingesammelt) und musst nächste Runde wieder neue Waren kaufen.

09 Allokation | Markt Einführung | M1 Rollenkarten

Konsument*in (5)

Deine Rolle: Du hast ein Budget von 80€. Damit kaufst du dir auf dem Markt Lebensmittel, Klamotten und Wohnungen zur Miete.

(Fehlende Abschnitte erst in spätere Anschlussmodulen relevant)

Kaufe auf dem Markt deine Produkte. Du willst möglichst wenig dafür zahlen, bzw. möglichst viele Produkte bekommen. Deshalb vergleichst du Preise. Die Anbieter*innen können übrigens einmal pro Runde ihren Preis anpassen.

Dein Ziel ist es, mindestens auf Standard Niveau zu kommen – wenn möglich auch auf Luxus (siehe Tabelle). Wenn du unter das Minimum fällst, dann ist das Spiel für dich zu Ende.

	Minimum	Standard	Luxus
Lebensmittel (Kg)	2	4-7	8 +
Kleidung (Stk)	1	2-3	4 +
Zimmer (Stk)	0,5	1-2	3 +
Freizeit Spielrunden	0	3-5	6 +

Übrigens: Du verbrauchst die Ware danach vollständig (sie wird von der Spielleitung eingesammelt) und musst nächste Runde wieder neue Waren kaufen.

09 Allokation | Markt Einführung | M1 Rollenkarten

Konsument*in (6)

Deine Rolle: Du hast ein Budget von 80€. Damit kaufst du dir auf dem Markt Lebensmittel, Klamotten und Wohnungen zur Miete.

(Fehlende Abschnitte erst in spätere Anschlussmodulen relevant)

Kaufe auf dem Markt deine Produkte. Du willst möglichst wenig dafür zahlen, bzw. möglichst viele Produkte bekommen. Deshalb vergleichst du Preise. Die Anbieter*innen können übrigens einmal pro Runde ihren Preis anpassen.

Dein Ziel ist es, mindestens auf Standard Niveau zu kommen – wenn möglich auch auf Luxus (siehe Tabelle). Wenn du unter das Minimum fällst, dann ist das Spiel für dich zu Ende.

	Minimum	Standard	Luxus
Lebensmittel (Kg)	2	4-7	8 +
Kleidung (Stk)	1	2-3	4 +
Zimmer (Stk)	0,5	1-2	3 +
Freizeit Spielrunden	0	3-5	6 +

Übrigens: Du verbrauchst die Ware danach vollständig (sie wird von der Spielleitung eingesammelt) und musst nächste Runde wieder neue Waren kaufen.

09 Allokation | Markt Einführung | M1 Rollenkarten

Konsument*in (7)

Deine Rolle: Du hast ein Budget von 80€. Damit kaufst du dir auf dem Markt Lebensmittel, Klamotten und Wohnungen zur Miete.

(Fehlende Abschnitte erst in spätere Anschlussmodulen relevant)

Kaufe auf dem Markt deine Produkte. Du willst möglichst wenig dafür zahlen, bzw. möglichst viele Produkte bekommen. Deshalb vergleichst du Preise. Die Anbieter*innen können übrigens einmal pro Runde ihren Preis anpassen.

Dein Ziel ist es, mindestens auf Standard Niveau zu kommen – wenn möglich auch auf Luxus (siehe Tabelle). Wenn du unter das Minimum fällst, dann ist das Spiel für dich zu Ende.

	Minimum	Standard	Luxus
Lebensmittel (Kg)	2	4-7	8 +
Kleidung (Stk)	1	2-3	4 +
Zimmer (Stk)	0,5	1-2	3 +
Freizeit Spielrunden	0	3-5	6 +

Übrigens: Du verbrauchst die Ware danach vollständig (sie wird von der Spielleitung eingesammelt) und musst nächste Runde wieder neue Waren kaufen.

Konsument*in (8)

Deine Rolle: Du hast ein Budget von 80€. Damit kaufst du dir auf dem Markt Lebensmittel, Klamotten und Wohnungen zur Miete.

(Fehlende Abschnitte erst in spätere Anschlussmodulen relevant)

Kaufe auf dem Markt deine Produkte. Du willst möglichst wenig dafür zahlen, bzw. möglichst viele Produkte bekommen. Deshalb vergleichst du Preise. Die Anbieter*innen können übrigens einmal pro Runde ihren Preis anpassen.

Dein Ziel ist es, mindestens auf Standard Niveau zu kommen – wenn möglich auch auf Luxus (siehe Tabelle). Wenn du unter das Minimum fällst, dann ist das Spiel für dich zu Ende.

	Minimum	Standard	Luxus
Lebensmittel (Kg)	2	4-7	8 +
Kleidung (Stk)	1	2-3	4 +
Zimmer (Stk)	0,5	1-2	3 +
Freizeit Spielrunden	0	3-5	6 +

Übrigens: Du verbrauchst die Ware danach vollständig (sie wird von der Spielleitung eingesammelt) und musst nächste Runde wieder neue Waren kaufen.

09 Allokation | Markt Einführung | M1 Rollenkarten

Konsument*in (9)

Deine Rolle: Du hast ein Budget von 80€. Damit kaufst du dir auf dem Markt Lebensmittel, Klamotten und Wohnungen zur Miete.

(Fehlende Abschnitte erst in spätere Anschlussmodulen relevant)

Kaufe auf dem Markt deine Produkte. Du willst möglichst wenig dafür zahlen, bzw. möglichst viele Produkte bekommen. Deshalb vergleichst du Preise. Die Anbieter*innen können übrigens einmal pro Runde ihren Preis anpassen.

Dein Ziel ist es, mindestens auf Standard Niveau zu kommen – wenn möglich auch auf Luxus (siehe Tabelle). Wenn du unter das Minimum fällst, dann ist das Spiel für dich zu Ende.

	Minimum	Standard	Luxus
Lebensmittel (Kg)	2	4-7	8 +
Kleidung (Stk)	1	2-3	4 +
Zimmer (Stk)	0,5	1-2	3 +
Freizeit Spielrunden	0	3-5	6 +

Übrigens: Du verbrauchst die Ware danach vollständig (sie wird von der Spielleitung eingesammelt) und musst nächste Runde wieder neue Waren kaufen.

09 Allokation | Markt Einführung | M1 Rollenkarten

Konsument*in (10)

Deine Rolle: Du hast ein Budget von 80€. Damit kaufst du dir auf dem Markt Lebensmittel, Klamotten und Wohnungen zur Miete.

(Fehlende Abschnitte erst in spätere Anschlussmodulen relevant)

Kaufe auf dem Markt deine Produkte. Du willst möglichst wenig dafür zahlen, bzw. möglichst viele Produkte bekommen. Deshalb vergleichst du Preise. Die Anbieter*innen können übrigens einmal pro Runde ihren Preis anpassen.

Dein Ziel ist es, mindestens auf Standard Niveau zu kommen – wenn möglich auch auf Luxus (siehe Tabelle). Wenn du unter das Minimum fällst, dann ist das Spiel für dich zu Ende.

	Minimum	Standard	Luxus
Lebensmittel (Kg)	2	4-7	8 +
Kleidung (Stk)	1	2-3	4 +
Zimmer (Stk)	0,5	1-2	3 +
Freizeit Spielrunden	0	3-5	6 +

Übrigens: Du verbrauchst die Ware danach vollständig (sie wird von der Spielleitung eingesammelt) und musst nächste Runde wieder neue Waren kaufen.

09 Allokation | Markt Einführung | M1 Rollenkarten

Konsument*in (11)

Deine Rolle: Du hast ein Budget von 80€. Damit kaufst du dir auf dem Markt Lebensmittel, Klamotten und Wohnungen zur Miete.

(Fehlende Abschnitte erst in spätere Anschlussmodulen relevant)

Kaufe auf dem Markt deine Produkte. Du willst möglichst wenig dafür zahlen, bzw. möglichst viele Produkte bekommen. Deshalb vergleichst du Preise. Die Anbieter*innen können übrigens einmal pro Runde ihren Preis anpassen.

Dein Ziel ist es, mindestens auf Standard Niveau zu kommen – wenn möglich auch auf Luxus (siehe Tabelle). Wenn du unter das Minimum fällst, dann ist das Spiel für dich zu Ende.

	Minimum	Standard	Luxus
Lebensmittel (Kg)	2	4-7	8 +
Kleidung (Stk)	1	2-3	4 +
Zimmer (Stk)	0,5	1-2	3 +
Freizeit Spielrunden	0	3-5	6 +

Übrigens: Du verbrauchst die Ware danach vollständig (sie wird von der Spielleitung eingesammelt) und musst nächste Runde wieder neue Waren kaufen.

09 Allokation | Markt Einführung | M1 Rollenkarten

Konsument*in (12)

Deine Rolle: Du hast ein Budget von 80€. Damit kaufst du dir auf dem Markt Lebensmittel, Klamotten und Wohnungen zur Miete.

(Fehlende Abschnitte erst in spätere Anschlussmodulen relevant)

Kaufe auf dem Markt deine Produkte. Du willst möglichst wenig dafür zahlen, bzw. möglichst viele Produkte bekommen. Deshalb vergleichst du Preise. Die Anbieter*innen können übrigens einmal pro Runde ihren Preis anpassen.

Dein Ziel ist es, mindestens auf Standard Niveau zu kommen – wenn möglich auch auf Luxus (siehe Tabelle). Wenn du unter das Minimum fällst, dann ist das Spiel für dich zu Ende.

	Minimum	Standard	Luxus
Lebensmittel (Kg)	2	4-7	8 +
Kleidung (Stk)	1	2-3	4 +
Zimmer (Stk)	0,5	1-2	3 +
Freizeit Spielrunden	0	3-5	6 +

Übrigens: Du verbrauchst die Ware danach vollständig (sie wird von der Spielleitung eingesammelt) und musst nächste Runde wieder neue Waren kaufen.

09 Allokation | Markt Einführung | M1 Rollenkarten

Beobachter*in (1a) Lebensmittel

Du beobachtest die Verkaufsstände **Lebensmittel** und hältst für jede Preisrunde (=wenn Preise geändert werden können) die Preise und die verkauften Mengen in einem Diagramm auf dem Plakat fest (s. Vorlage).

PREIS								
8€								
6€	×		×					
4€								
2€								
	1	2	3	4	5	6	7	8
	Preisrunden							

MENGE STÜCK								
40			×					
30								
20		×						
10								
0	1	2	3	4	5	6	7	8
	Preisrunden							

Außerdem berichtest du später über das Geschehen an dem Stand:

1. Welche Preise werden hier verhandelt.
2. Wie argumentieren die Kund*innen und die Verkäufer*innen jeweils?
3. Welchen Einfluss hat die allgemeine Konkurrenz auf die Preise?

09 Allokation | Markt Einführung | M1 Rollenkarten

Beobachter*in (1b) Lebensmittel

Du beobachtest die Verkaufsstände **Lebensmittel** und hältst für jede Preisrunde (=wenn Preise geändert werden können) die Preise und die verkauften Mengen in einem Diagramm auf dem Plakat fest (s. Vorlage).

PREIS								
8€								
6€	×		×					
4€								
2€								
	1	2	3	4	5	6	7	8
	Preisrunden							

MENGE STÜCK								
40			×					
30								
20		×						
10								
0	1	2	3	4	5	6	7	8
	Preisrunden							

Außerdem berichtest du später über das Geschehen an dem Stand:

1. Welche Preise werden hier verhandelt.
2. Wie argumentieren die Kund*innen und die Verkäufer*innen jeweils?
3. Welchen Einfluss hat die allgemeine Konkurrenz auf die Preise?

09 Allokation | Markt Einführung | M1 Rollenkarten

Beobachter*in (2a) Kleidung

Du beobachtest die Verkaufsstände **Kleidung** und hältst für jede Preisrunde (=wenn Preise geändert werden können) die Preise und die verkauften Mengen in einem Diagramm auf dem Plakat fest (s. Vorlage).

PREIS								
20€								
15€	×		×					
10€								
5€								
	1	2	3	4	5	6	7	8
	Preisrunden							

MENGE STÜCK								
20			×					
15								
10		×						
5								
0	1	2	3	4	5	6	7	8
	Preisrunden							

Außerdem berichtest du später über das Geschehen an dem Stand:

1. Welche Preise werden hier verhandelt.
2. Wie argumentieren die Kund*innen und die Verkäufer*innen jeweils?
3. Welchen Einfluss hat die allgemeine Konkurrenz auf die Preise?

09 Allokation | Markt Einführung | M1 Rollenkarten

Beobachter*in (2b) Kleidung

Du beobachtest die Verkaufsstände **Kleidung** und hältst für jede Preisrunde (=wenn Preise geändert werden können) die Preise und die verkauften Mengen in einem Diagramm auf dem Plakat fest (s. Vorlage).

PREIS								
20€								
15€	×		×					
10€								
5€								
	1	2	3	4	5	6	7	8
	Preisrunden							

MENGE STÜCK								
20			×					
15								
10		×						
5								
0	1	2	3	4	5	6	7	8
	Preisrunden							

Außerdem berichtest du später über das Geschehen an dem Stand:

1. Welche Preise werden hier verhandelt.
2. Wie argumentieren die Kund*innen und die Verkäufer*innen jeweils?
3. Welchen Einfluss hat die allgemeine Konkurrenz auf die Preise?

09 Allokation | Markt Einführung | M1 Rollenkarten

Beobachter*in (3a) Wohnungs-Zimmer

Du beobachtest die Verkaufsstände **Zimmer** und hältst für jede Preisrunde (=wenn Preise geändert werden können) die Preise und die verkauften Mengen in einem Diagramm auf dem Plakat fest (s. Vorlage).

PREIS								
40€								
30€	×							
20€		×						
10€								
	1	2	3	4	5	6	7	8
	Preisrunden							

MENGE STÜCK								
8			×					
6								
4		×						
2								
0	1	2	3	4	5	6	7	8
	Preisrunden							

Außerdem berichtest du später über das Geschehen an dem Stand:

1. Welche Preise werden hier verhandelt.
2. Wie argumentieren die Kund*innen und die Verkäufer*innen jeweils?
3. Welchen Einfluss hat die allgemeine Konkurrenz auf die Preise?

09 Allokation | Markt Einführung | M1 Rollenkarten

Beobachter*in (3b) Wohnungs-Zimmer

Du beobachtest die Verkaufsstände **Zimmer** und hältst für jede Preisrunde (=wenn Preise geändert werden können) die Preise und die verkauften Mengen in einem Diagramm auf dem Plakat fest (s. Vorlage).

PREIS								
40€								
30€	×							
20€		×						
10€								
	1	2	3	4	5	6	7	8
	Preisrunden							

MENGE STÜCK								
8			×					
6								
4		×						
2								
0	1	2	3	4	5	6	7	8
	Preisrunden							

Außerdem berichtest du später über das Geschehen an dem Stand:

1. Welche Preise werden hier verhandelt.
2. Wie argumentieren die Kund*innen und die Verkäufer*innen jeweils?
3. Welchen Einfluss hat die allgemeine Konkurrenz auf die Preise?

09 Allokation | Markt Einführung | M1 Rollenkarten